

Kyu-Prüfungen

Um den Lernfortschritt im Judo abzusichern und zu dokumentieren, bietet die Judo-Abteilung ihren Mitgliedern Kyu-Prüfungen im Abstand von 6 Monaten an. Diese finden im **Juni** und im **Dezember** statt.

Zunächst (1/2 Jahr vor der Prüfung) besorgt sich der Judoka vom Trainer sein Prüfungsprogramm. Wenn er der Meinung ist, dass er alle angeführten Fallübungen, Wurftechniken und das Bodenprogramm beherrscht, bittet er den Trainer, alles zu überprüfen und wenn es gut geklappt hat, auf dem Prüfungsprogramm abzuzeichnen. Wenn er der Meinung ist, bestimmte Techniken aus dem Prüfungsprogramm noch nicht gelernt zu haben, weist er die Übungsleiter bitte darauf hin. Auf dem Prüfungsprogramm sind drei Unterschriften vorgesehen. Wenn diese alle drei von wenigstens zwei verschiedenen Prüfern mit mindestens 2 Wochen Abstand bestätigt wurden, ist das die "**Generalprobe**". Danach lässt der Judoka sich ein Anmeldeformular für die nächste Prüfung geben und meldet sich mit dem unterschriebenen Prüfungsprogramm an. Die Trainingszeit für einen Kyu-Grad beträgt im allgemeinen **1 Jahr**, Eine Verkürzung der Vorbereitungszeit auf die Mindestzeit von 6 Monaten ist nur mit überdurchschnittlichen Leistungen und wenigstens zwei Auswärtsturnieren oder der erfolgreichen Teilnahme an einer Sportabzeichenabnahme (DSB, DJB) möglich.

Mit der ersten Prüfung wird außerdem der Judo-**Pass** beantragt, in dem die Prüfungen bestätigt werden. Zusammen mit der Anmeldung kann auch ein neuer **Gürtel** bestellt werden. Wer zusätzlich eine Prüfungsurkunde haben möchte, kann diese schriftlich (Name, Kyu-Grad, Prüfdatum) beim Abteilungsleiter beantragen und für 50 Eurocent erhalten.

In den offiziellen **Lehrbüchern** des Deutschen Judo-Bundes (Judo lernen 8 € und Judo anwenden 13 €) werden die Prüfungsaufgaben mit vielen Abbildungen ausführlich beschrieben. Auch die Bücher gibt es beim Abteilungsleiter zu kaufen.

Aus der **Farbe** des Gürtels ist der Judo-Kyu-Grad erkennbar: Die Kyu-Grade sind rückwärts numeriert und an ein Mindestalter gebunden: :

	Mindestalter:
9. Kyu = weißer Gürtel	
8. Kyu = weiß-gelber Gürtel	6 Jahre
7. Kyu = gelber Gürtel	7 Jahre
6. Kyu = gelb-orangener Gürtel	8 Jahre
5. Kyu = orangener Gürtel	9 Jahre
4. Kyu = orange-grüner Gürtel	10 Jahre
3. Kyu = grüner Gürtel	11 Jahre
2. Kyu = blauer Gürtel	12 Jahre
1. Kyu = brauner Gürtel	14 Jahre

Danach kommen die **Dan**-Grade, deren Träger schwarze Gürtel tragen. Die Dan-Grade werden vorwärts numeriert, nach dem 1. Kyu folgt also der 1. Dan, der frühestens mit 16 Jahren nach **2 Jahren** Vorbereitung und Wettkampferfolgen erworben werden kann.

Die anlässlich der Kyu-Prüfungen ausgegebenen **leichten** Gürtel, die es in den Farben weiß-gelb, gelb, und gelb-orange gibt, werden von Kindern bevorzugt, weil sie sich leichter binden lassen. Um das Ausfransen der Schnittkanten zu verhindern, ist es ratsam die beiden Gürtelenden **einzuschlagen** und festzunähen.

Die schweren Gürtel sind mehrfach gesteppt, etwas steif aber sofort gebrauchsfähig. Durch Waschen werden sie weicher (Vorsicht – können färben!).